

[13937.] **Inserate**
in dem bei uns erscheinenden
Rostocker Tageblatt,
(einer täglich erscheinenden Zeitung)
à Petitzeile ½ N \mathcal{R} ,
und
Allgemeinen Mecklenburgischen
Anzeiger
der
landwirthschaftlichen Annalen des mecklenb.
patriotischen Vereins,
à Petitzeile 1 N \mathcal{R} ,
finden in Mecklenburg eine große Verbreitung,
das Tageblatt namentlich auch in den Städten
Rostock, Wismar und Güstrow. — Beilagen
zu dem Tageblatt erbitten in 2000 Exemplaren,
zu den Annalen in 1000 Exemplaren.
Beilagegebühren 1 \mathcal{R} .
Hinstorff'sche Hofbuchhandlung
in Wismar.

[13938.] In Folge mehrfach an uns gerichteter
Anfragen machen wir hiermit bekannt, daß
dem

Magazin für Pädagogik

(von sämtlichen kathol. Geistlichen und kathol.
Lehrern Württembergs gelesen und auch außer-
halb Württembergs sehr verbreitet) 1000 Bei-
lagen, welche mit 1 \mathcal{R} 20 N \mathcal{R} und Inserate
mit 1 N \mathcal{R} berechnet werden, und in unserem

Oberschwäbischen Anzeiger

3200 Beilagen mit unserer Firma gratis bei-
gelegt und Inserate mit 1 ¼ N \mathcal{R} pr. 3gespal-
tene Zeile der kleinen Schrift oder deren Raum
berechnet werden. Dieses Blatt ist das in
Oberschwaben verbreitetste und eignet es sich
besonders zur Bekanntmachung von technischer,
landwirthschaftlicher und kathol. Literatur und
populärer Medizin.

Ravensburg. **Dorn'sche Buchbdg.**

[13939.] Zu Inseraten empfehle ich den im
September d. Jahres in meinem Verlage pro
1865 erscheinenden Neuen

Großenhainer Familien-Kalender.

Auflage 6000. Quartformat.

Obiger Kalender ist für Dekonomen, Land-
leute, sowie auch für Fabrikanten und Ge-
werbetreibende, welche die Märkte beziehen, be-
rechnet und dürfte deshalb den Herren Ver-
legern, welche dergleichen Verlag besitzen,
diese Gelegenheit zu inseriren sehr zu empfeh-
len sein. Ich berechne die gespaltene Zeile mit
nur 2 N \mathcal{R} und bitte ich bei diesem billigen
Preise um eine recht rege Theilnahme.

Inserate müßten bis 15. August in meinen
Händen sein.

Hochachtungsvoll
Großenhain, im Juli 1864.

G. A. Schmidt.

[13940.] Ein Schriftsetzer, Ungar, der
deutschen Sprache in Wort und Schrift voll-
kommen mächtig, sucht unter bescheidenen
Ansprüchen eine seinen Fähigkeiten angemessene
Stellung in einer mit einer Buchdruckerei ver-
bundenen Buchhandlung Deutschlands, beson-
ders in einer Stadt der Rheinprovinz oder
Belgiens. — Frankirte Adressen unter Chiffre
J. T. 100. werden in der Exped. des „Journ.
f. Buchdruckerkunst“ zu Braunschweig erbeten.

941.] **Re n s j c h,**
Handwörterbuch der Volkswirtschafts-
lehre, Aufl. 3000.
K l ü p f e l,
Begleiter durch d. Liter. der Deutschen,
Aufl. 1500.

Inserate, resp. 3 u. 2 ½ N \mathcal{R} die Zeile,
finden passende Verwendung im liter. Anzei-
ger obiger, sich unter der Presse befindenden
Werke.

Gustav Mayer in Leipzig.

[13942.] Offerten von Schriften über das
Kurfürstenthum Hessen zu antiquarischen
Preisen sind mir stets erwünscht.
Cassel. **A. Freyschmidt.**

[13943.] **W. Rath** in Pesth bittet um Ver-
zeichnisse von im Preise herabgesetzten, in größ-
erer Anzahl vorrätigen Werken, in deutscher,
französischer und englischer Sprache.

[13944.] Gangbare und rentable Verlagsar-
tikel zu kaufen gesucht. Offerten sub S. be-
förder die Exped. d. Bl.

[13945.] **Hermann Krumm** in Remscheid
erbittet sich Placate und Probe-Prämien zum
Aushängen ins Schaufenster.

Familiennachrichten.

[13946.] Am 4. Juli Abends starb plötzlich
am Herzschlage mein Compagnon, Dr. Fried-
rich Spiro.

Ich bringe diese schmerzliche Nachricht
hierdurch zur Kenntniß seiner Freunde in buch-
händlerischen Kreisen.

Berlin, den 7. Juli 1864.

Georg Heinrich Simon.
(S. Calvary & Co.)

Leipziger Börsen-Course
am 11. Juli 1864.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	142 ½
Augsburg pr. 100 fl. in 52 ½ fl.-F.	k. S. 2 Mt.	—	56 15/16
Berlin pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 ¾
Bremen pr. 100 \mathcal{M} Lsdr. à 5 \mathcal{M}	k. S. 2 Mt.	109 ¾	—
Breslau pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 ¾
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	57	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	—	151 ¾
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6. 23 ½
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 3 Mt.	—	80 ¾
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	87
			86 ¾
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/43 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.			9. 7
Augustd'or à 5 \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct.			—
Pr. Friedrichsd'or " " " do.			—
And. ausländ. Louisd'or " " " do.			10 ¼
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück			5. 15
20 Francs-Stücke " " " do.			5. 11
Holländ. Ducaten à 3 \mathcal{M} Agio pr. Ct.			5 ¾
Kaiserl. do. do. " " " do.			5 ¾
Passir do. do. " " " do.			—
Gold pr. Zollpfund fein			—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto			—
Silber pr. Zollpf. fein			—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.			87
Russische do. pr. 90 Ro.			—
Polnische do. do.			—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{M}			99 ¾
do. do. do. do. à 10 \mathcal{M}			99 ¾
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)			99 ¾

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 \mathcal{M} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Auszug aus den Verhandlungen des Brandenburgischen Provinzial-Vereins in der zweiten Generalversammlung am 12. Juni 1864. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnungen in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Anzeigebrett Nr. 13815—13946. — Leipziger Börsen-Course am 11. Juli 1864.

Abel 13837.	Eggers & B. 13929.	Kornicker 13860.	Rümpker 13841.
Anonyme 13824—25. 13916.	Ehrhardt 13905.	Kraus 13821—22.	Salomon 13887.
13919. 13923—24. 13940.	Flemming 13936.	Krumm 13945.	Schabelich 13843.
13944.	Freyschmidt 13942.	Kubnt 13896.	Schleifinger in B. 13842.
Kronsohn 13910.	Goar, J. St., 13914.	Lüderich'sche Briggshb. 13829.	Schletter in Bral. 13927.
Usher & G. 13817. 13873.	Goldschmidt 13848. 13931.	Waske 13899.	Schmid, B., in R. 13867.
Vangel & Sch. 13908. 13922.	Gorischel 13855.	Wasson & F. 13827.	Schmidt in G. 13939.
Voer, J., in F. 13883.	Goetz 13869. 13891.	Wag in G. 13884.	Schmidt in R. J. 13925.
Barth in E. 13852. 13911.	Grau & G. 13904.	Wayer in A. 13818.	Schotte & G. 13819.
13921.	Weslius 13870.	Wayer, G., in E. 13941.	Schulze, F., in Bral. 13862.
Weg in R. 13894.	Wachette & G. 13828. 13846.	Wayer 13820. 13875. 13933.	Schulze in E. 13900.
Bergion-Zonenberg 13838.	Waelele jun., G. J., 13816.	Weyer in J. 13906.	Seemann 13823.
Berling 13886.	Waelele sen., J., 13816.	Weyer & J. in J. 13856.	Seligberg 13864.
Bertram in G. 13872.	Wainauer 13926.	Wittcher & H. 13890.	Simon in Brin. 13946.
Bertram, G., in S. 13871.	Wallberger, G., 13934.	Wuquardt 13831. 13839. 13902.	Simrod in Brin. 13844.
Bielefeld in G. 13826.	Wandel 13865.	Wette, B. & G. 13917.	Steinacker 13915.
Bindernagel & Sch. 13833.	Wauermann in E. 13928.	Riese 13858.	Steinbauer 13857.
Bones & G. 13845.	Wedenbauer 13879.	Ob.-Hofbuchdr., R. Weh., 13832.	Steinkopf, F., in St. 13874.
Braunmüller 13896.	Werbig in E. 13913.	13849.	Stuber 13830.
Freitkopf & G. 13834.	Weg in G. 13876.	Peter 13907.	Wandenhoeck & R. 13895.
Briffel 13868.	Weymann, E. J., 13920.	Plahn in Sch. 13853.	Weit & G. 13859.
Broschhaus 13889. 13930.	Winstorff in B. 13937.	Preß in Brin. 13815.	Wagner in Brin. 13881.
Capaun-Karloma 13918.	Wittmann & G. 13861.	Puket 13903.	Wiedeman 13847.
Denise 13851.	Wüllverding 13932.	Rath 13943.	Wiegandt & G. 13935.
Detken 13892.	Jacob 13885.	Reichel in Bgn. 13866.	Wigand, G., in E. 13835.
Dominicus 13893.	Jenisch, v., & St. 13840. 13897.	Renger 13854.	Williams & R. 13880.
Dorn 13938.	Johannsen 13819.	Riese 13877.	Winter, A., in Epig. 13863.
Dufau & G. 13882.	Jolowicz 13878.	Ritter in S. 13901.	Wolf in D. 13909.
Dumont-Schauberg 13850.	Kampffmeyer 13888.	Röthe 13912.	Zabern, v., 13898.

